

Dünn und doof

Es bleibt dabei: Die Buffets sind superlecker! Das Couchpotatoes-Magazin tv Hören und Sehen enthüllt: Schlanksein macht nicht glücklich. Es geht aber nicht darum, daß zirka 80 Prozent aller Frauen und zirka 20 Prozent der Männer der Meinung anhängen, sie wären zu dick. Statt dessen geht es um die psychologischen Auswirkungen des Diät-Terrorismus: Studien hätten gezeigt: Wer stark abnimmt, hat nur für etwa zwei Jahre das Gefühl, ein besseres Leben zu führen und glücklicher zu sein. Danach würde sich »der normale seelische Zustand« wieder einstellen und das Glücksgefühl sei perdu. Potztausend: Grund hierfür sei der häufige Denkfehler, das eigene Selbstbild ausschließlich auf Äußeres zu projizieren. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/62227.dünn-und-doof.html>